

Externe Erweiterung H1

Best.-Nr. 7179 058

Sicherheitshinweise



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.

Bei Brennstoff Gas den Gasabsperrhahn schließen und gegen ungewolltes Öffnen sichern.

Hinweis

Angaben mit dem Wort Hinweis enthalten Zusatzinformationen.

Montage, Erstinbetriebnahme, Inspektion, Wartung und Instandsetzung müssen von autorisierten Fachkräften (Heizungsfachbetrieb/Vertragsinstallationsunternehmen) durchgeführt werden.

Die Instandsetzung von Bauteilen mit sicherheitstechnischer Funktion gefährdet den sicheren Betrieb der Anlage. Bei Austausch ausschließlich Viessmann Originalteile oder von Viessmann freigegebene Ersatzteile verwenden.

Bei Arbeiten an Gerät/Heizungsanlage diese spannungsfrei schalten (z.B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und gegen Wiedereinschalten sichern.



Ihr Online-Fachhändler für:

VIESMANN

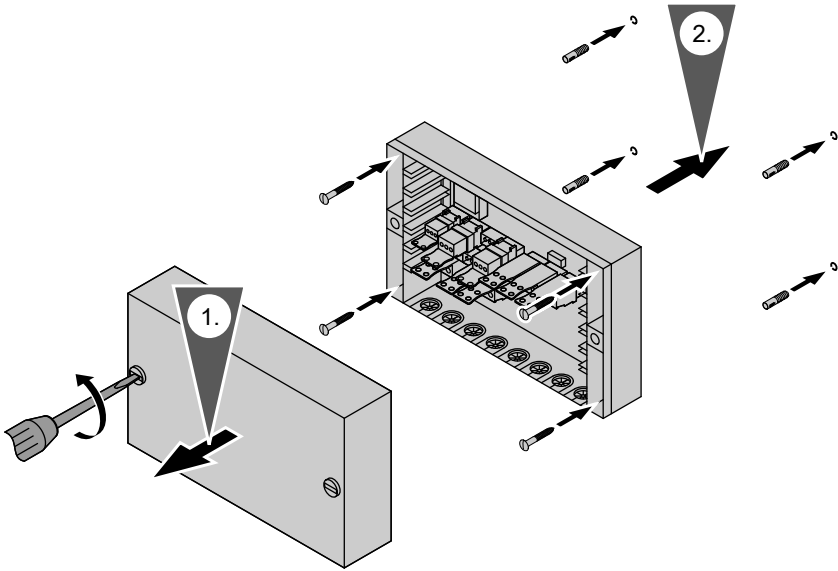
- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand

- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung

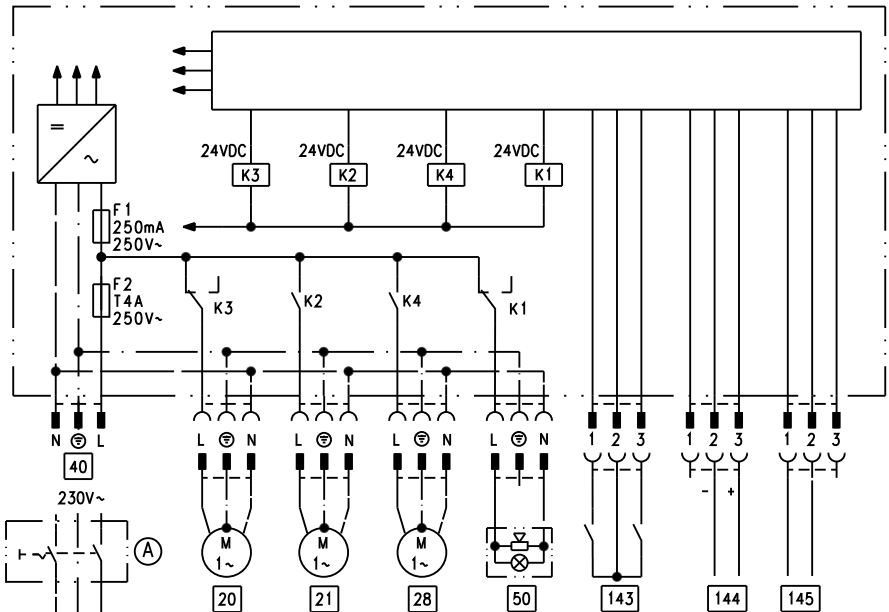


E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

Montage



Übersicht der elektrischen Anschlüsse



Die externe Erweiterung wird über den KM-BUS an die Regelung des Heizkessels angeschlossen. Über die Erweiterung können folgende Funktionen gleichzeitig angesteuert bzw. verarbeitet werden:

- Ⓐ Netzschalter (bauseits)
- 20 Heizkreispumpe (stufig) für Heizkreis ohne Mischer
- 21 Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung
- 28 Trinkwasserzirkulationspumpe (nur bei witterungsgeführtem Betrieb)
- 40 Netzanschluss
- 50 Sammelstörmeldung

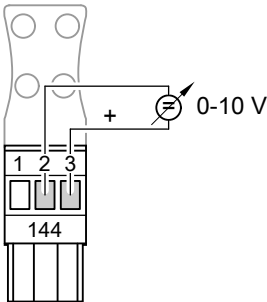
- 143 ■ Externes Sperren (Klemme 2 - 3)
- Externes Anfordern (Klemme 1 - 2)
- Externe Betriebsprogrammumschaltung (Klemme 1 - 2) (nur bei witterungsgeführtem Betrieb)
Die Zuordnung der Funktion „Externe Betriebsprogrammumschaltung“ wird über die Codieradresse „91“ eingestellt.
- 144 Externer Sollwert 0 bis 10 V
- 145 KM-BUS



Montage- und Serviceanleitung des Heizkessels

Zusätzlicher Sollwert an Stecker 144

Beim Anschluss externer Schaltkontakte bzw. Komponenten an die Schutzkleinspannung der Regelung sind die Anforderungen der Schutzklasse III, d.h. 8,0 mm Luft- und Kriechstrecken bzw. 2,0 mm Isolationsdicke zu aktiven Teilen einzuhalten.



Die 0–10-V-Aufschaltung bewirkt einen zusätzlichen Kesseltemperatur-Sollwert:

1 V \triangleq 10 °C

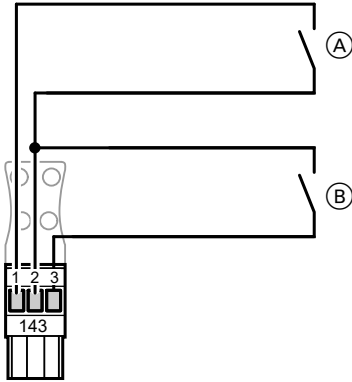
10 V \triangleq 100 °C

0 - 1 V wird als „keine Vorgabe“ gewertet.

Anschluss an Klemmen „2“ und „3“ im Stecker 144.

Externe Anschlüsse an Stecker 143

Beim Anschluss externer Schaltkontakte bzw. Komponenten an die Schutzkleinspannung der Regelung sind die Anforderungen der Schutzklasse III, d.h. 8,0 mm Luft- und Kriechstrecken bzw. 2,0 mm Isolationsdicke zu aktiven Teilen einzuhalten.



- (A) Externe Betriebsprogramm-Umschaltung/Externe Anforderung (potenzialfreier Kontakt)
- (B) Externes Sperren (potenzialfreier Kontakt)

Externe Betriebsprogramm-Umschaltung/Externe Anforderung

Über den Kontakt können das manuell vorgewählte Betriebsprogramm verändert und eine externe Anforderung realisiert werden.

Über Codieradresse „91“ kann die Betriebsprogramm-Umschaltung den Heizkreisen zugeordnet werden.

Über Codieradresse „9b“ kann eine Mindest-Kesselwasser-Solltemperatur vorgegeben und über Codieradresse „34“ eine Zusatzfunktion für die Umwälzpumpe codiert werden.

Externes Sperren

Mit Schließen des potenzialfreien Kontakts erfolgt eine Regelabschaltung des Brenners.

Über Codieradresse „32“ kann eine Zusatzfunktion für die Umwälzpumpen codiert werden.

Hinweis

Zum Frostschutz wird der Heizkessel bei Unterschreiten von 5 °C eingeschaltet und auf 15 °C aufgeheizt.

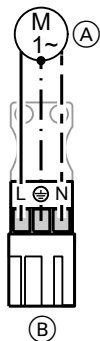


Serviceanleitung des Heizkessels

Pumpen anschließen

Verfügbare Pumpenanschlüsse

- 20 Heizkreispumpe
- 21 Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung
- 28 Trinkwasserzirkulationspumpe



Hinweis

Heizkreisumpen für Mischkreise werden am Erweiterungssatz für Mischkreis angeschlossen.

Nennstrom: 2 (1) A~
Empfohlene Anschlussleitung: H05VV-F3G
0,75 mm²
oder
H05RN-F3G
0,75 mm²

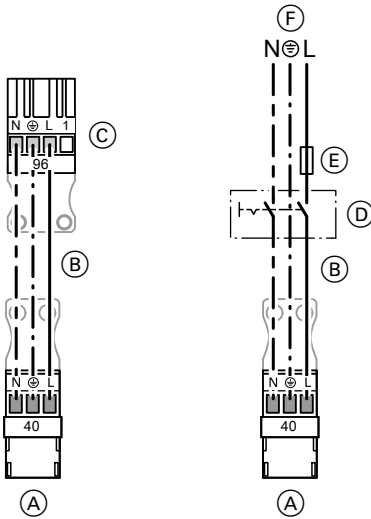
Netzanschluss

Vorschriften

Netzanschluss und Schutzmaßnahmen (z.B. FI-Schaltung) sind gemäß IEC 364, den Anschlussbedingungen des örtlichen Energieversorgungsunternehmens und den VDE-Vorschriften auszuführen!

Die Zuleitung darf mit max. 16 A abgesichert sein.

Netzanschluss (Fortsetzung)



- (A) Stecker **40** zur externen Erweiterung
- (B) Netzanschlussleitung
- (C) Stecker **96** zur Regelung
- (D) Netzschalter, 2-pol. (bauseits)
- (E) Sicherung
- (F) Netzspannung, 230 V~

1. Prüfen, ob Zuleitung zur Regelung mit max. 16 A abgesichert ist.
2. Netzanschlussleitung an Stecker **96** der Regelung anschließen. Falls der Stecker **96** bereits belegt ist, Netzanschluss direkt vornehmen.



Gefahr

Falsche Adernzuordnung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen.

Adern „L1“ und „N“ nicht vertauschen:

L1 braun

N blau

PE grün/gelb

3. Stecker **40** in der externen Erweiterung und Stecker **96** in der Regelung einstecken.
4. Nicht benutzte Leitungseinführungen verschließen.

Technische Daten

Technische Daten Grundmodul

Netzspannung

230 V

Nennfrequenz

50 Hz

Nennstrom

4 A

Schutzklasse

I

Schutzart

IP 32 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

Zul. Umgebungstemperatur





■ bei Betrieb

0 bis +40 °C

Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)



Technische Daten (Fortsetzung)

■ bei Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C
Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge bei 230 V~	
 20 Heizkreispumpe	4(1) A~
 21 Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung	4(1) A~
 28 Trinkwasserzirkulationspumpe	4(1) A~
 50 Sammelstörmeldung	0,4(0,2) A~
Gesamt: max. 4 A~	

Inbetriebnahme und Einregulierung



Montage- und Serviceanleitung
des Heizkessels

Die Externe Erweiterung wird automatisch von der Regelung erkannt. Die Codierung „2E:1“ stellt sich automatisch ein.

Störungsbehebung

Bei Unterbrechung des KM-BUS erscheint im Display der Regelung „CE“. Die rote Störungsanzeige blinkt.



Montage- und Serviceanleitung
des Heizkessels



Viessmann Ges.m.b.H.
A-4641 Steinhaus bei Wels
Telefon: 07242 62381-110
Telefax: 07242 62381-440
www.viessmann.at

Viessmann Climate Solutions SE
35108 Allendorf
Telefon: 06452 70-0
Telefax: 06452 70-2780
www.viessmann.de



Ihr Online-Fachhändler für:

VIESMANN

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand

- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de